

Technisches Merkblatt

Version 05/2025

BondTec AC-Luftdicht 250 (Dichtkleber F)



Chemische Basis

Physikalisch trocknender, lösungsmittelfreier ein-komponenten Klebstoff auf Kunstharzdispersionsbasis. Härtet durch Austrocknen.

Normen, Prüfungen und Spezifikationen

- EN 15651-1: 20LM
- Speziell zur Verklebung von Folienbändern und Dampfsperrbahnen
- Verarbeitbar ab -5 °C
- EN 13501: Brandverhalten Klasse E
- Emicode© EC1^{PLUS} – sehr emissionsarm
- DGNB/ÖGNI: Q4 in Zeile 13 und 42
- GISCODE: D2



Produkteigenschaften

- Folienkleber, u. A. geeignet für zusätzliche Abdichtung von HANNO Folienbändern der Typen FA Easy, FI Easy und Duo Easy, etc
- Brandverhalten nach EN 13501-1: Klasse E
- zur Verklebung von Dampfsperrbahnen
- ausgezeichnete Haftung auf Polyolefinen z.B. Polyethylen
- sehr hohe Standfestigkeit
- nach der Aushärtung frostsicher
- verkleben und Abdichten mit dem gleichen Produkt
- kein Fadenzug
- alterungs- und UV-beständig
- verarbeitungsfertig
- geruchsneutral

Anwendungsbereiche

Verkleben von Folienbändern im Bereich der Bauanschlussfuge zwischen Fenstern und Mauerwerk. Dieser Kleber wird für die Verklebungen von Folienbändern wie FA Easy, FI Easy und Duo Easy empfohlen. Gute Haftung auch auf Hannoband. Gleicht kleinere Unebenheiten im Untergrund aus. Im Dachgeschoßausbau können Windsperrern bzw. Dampfbremsen verklebt, Folien repariert und Rohrdurchführungen abgedichtet werden. Gute Haftung auf PP-Schalungsbahnen. Nicht geeignet bei anhaltender Nassbelastung.

Lieferform

Kartusche:	300 ml
Alubeutel:	600 ml
Verpackungseinheit:	20 Stück pro Karton

Untergründe

Geeignete Untergründe:

Putz, Beton, Porenbeton, Mörtel, Mauerwerk, Ziegel, Klinker, Zement, Faserzement, Gipskarton, Holz, Holzspanplatten, lackiertes, lasiertes oder imprägniertes Holz, Holzweichfaserplatten, korrosionsgeschützte Metalle, viele Kunststoffe

Ungeeignete Untergründe:

Teer, bitumenhaltige Untergründe, Glas, Silikon, Natursteine

Verarbeitungshinweise

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle und lose Teile müssen vor der Verarbeitung entfernt werden. Der Untergrund kann feucht, darf jedoch nicht nass sein. Bei porösen und saugfähigen Untergründen sollen die Haftflächen mit wasserverdünntem Klebstoff (1 Teil Klebstoff und 2 Teile Wasser) vorgestrichen werden. Voranstrich ablüften lassen und auf den noch leicht feuchten Untergrund den Klebstoff auftragen. Durch eine mögliche Verarbeitung bei -5 °C unbedingt auf Vereisung achten. Eis bildet eine Trennschicht! Bei der Vielzahl der heute verwendeten Untergründe, Baustoffe und/oder Beschichtungen, insbesondere bei Kunststoffen, Lackierungen und Pulverbeschichtungen, raten wir dazu eine Eignungsprobe durchzuführen. Teer- und bitumenhaltige Untergründe können zu farblichen Veränderungen der Masse führen und die Haftung beeinträchtigen.

Kartuschennippel mit einem scharfen Messer abschneiden. Düse auf die Kartusche aufschrauben und diese bis zur gewünschten Strangbreite angeschrägt abschneiden. Kartusche in Auspresspistole einlegen und den Klebstoff in Raupenform oder punktförmig, keinesfalls vollflächig, einseitig auftragen. Es ist besonders darauf zu achten, dass die Folie so in den noch frischen Klebstoff angedrückt wird, dass eine Schichtstärke von mindestens 2 mm Dicke garantiert ist. Verklebung nicht in Bereichen vornehmen, in denen stehendes Wasser auftreten kann. Bei nicht saugenden Untergründen muss eine Wasserverdunstung möglich sein.

Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit ist durch konsequentes und stetiges Lüften abzuführen. Je trockener die Umgebung desto schneller die Durchtrochnung. Ausgehärteter Kleber kann nur noch mechanisch oder mit Lösungsmitteln entfernt werden. Es ist zu prüfen, ob ein nachträglich auf den Kleber aufgebracht Anstrich verträglich ist. Einige Anstriche können zu farblichen Veränderungen des Klebers führen und die Haftung beeinträchtigen. Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit/Rauigkeit der Klebeflächen/Untergründe. Richtwert 250 bis maximal 500 g/m². Klebeschichtdicke mind. 2 mm.

Die Reaktionszeit ist abhängig von Temperatur sowie Luft- und Untergrundfeuchtigkeit. Die endgültige Festigkeit der Verklebung wird erst nach mehreren Tagen erreicht. Klebstoff nicht im Erd- und Dauernassbereich einsetzen. Da die Durchhärtung des Klebers von der Verdunstung des Inhaltswassers abhängig ist, muss gewährleistet sein, dass mindestens eine der Klebeflächen ausreichend saugfähig ist, oder Luftkanäle vorhanden sind, über die das Inhaltswasser verdunsten kann.

Kartuschen kühl und trocken lagern. Höhere Temperaturen verkürzen die Haltbarkeit.

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Wert
Klassifizierung nach	EN 15651-1 (Fassadenelemente)	20 LM
Dichte	EN 1183-1	1,05 ± 0,1 g/cm ³
Brandverhalten	EN 13501-1	Klasse E
Aushärtung bei 25 °C bei Feuchtigkeitsabführung durch Substrate		1 - 2 mm/Tag
Haftung (Klebkraft) auf PE Folie, Beton, Ziegel, Holz, Porenbeton	EN 1939	mind. 20 N/25 mm
offene Zeit bei Normalklima (23 °C, 50% RLF)		ca. 30 min.
Temperaturbeständigkeit (ausgehärtete Masse)		-20 bis +80 °C
Verarbeitungstemperatur		-5 bis +40 °C
Lagerfähigkeit (trocken, bei 0* bis +25 °C) *max. 2 Wochen bei -5°C möglich		24 Monate

Sicherheitshinweise

Hinweise und Details zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett.

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter und weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie unter www.insebo.com.

Service

Auf Wunsch stehen Ihnen unsere geschulten Vertriebsmitarbeiter jederzeit zur Verfügung.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt und Produktetikett.

Zusatzinformation

Dieses technische Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit durch Eigenversuche zu prüfen, um Fehlschläge zu vermeiden.

Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte etc. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen keine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung einzuhalten.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung kann eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen konkreten Einsatzzweck nicht erfolgen, eigene Versuche und Prüfungen sind nötig.

Technische Änderungen vorbehalten.